

19/14-16

den "Kilchherr" [Joachim Stabinger, Pfarrer von St. Michael] und die ganze Bürgerschaft zu grüssen, schliesst der Brief.

Original, Siegel abgefallen
AH 19, 61-62

15

1605 Juli 12.

A

SCHREIBEN VON AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG AN DEN
BISCHOF VON BASEL [JAKOB CHRISTOPH BLARER VON
WARTENSEE]

Das Schreiben des Bischofs, welches ihnen um Ostern zugegangen, wird verdankt. Der darin ausgesprochenen Bitte, man möge ihm einen offiziellen Ratgeber zur Seite stellen, sei gerne willfahren worden. [Alt-] Statthalter Jakob Schell, den man hiezu erwählt, sei jedoch nach kurzer Tätigkeit plötzlich verschieden. Als Nachfolger habe man nun Stadtschreiber Konrad III. Zurlauben erkoren, von dessen Amtsübernahme man ihm hiermit Kenntnis gebe.

Kopie von Konrad III. Zurlauben
AH 19, 63-64 - Blatt 63^v und 64^r leer

16

1605 Juli 17.

A

SCHREIBEN VON SCHULTHEISS UND RAT VON SOLOTHURN AN AMMANN UND
RAT DER STADT ZUG

Solothurn bestätigt den Erhalt des Schreibens, welches Zug zu Gunsten seines Mitbürgers Jakob Hafner geschickt habe. Von den darin erwähnten Entschuldigungsgründen für dessen Fernbleiben, habe man Kenntnis genommen.

Nach Aussage von Barbara Langenfelder und deren Vormund und

19/17